

## Priester und Wunderthäter.

**D**ie Zauberer, Schamanen und Medizinmänner der kulturlosen Naturvölker sind die Vorläufer der Priester höher entwickelter Kulturvölker. Um die vielerlei Parallelen, Aehnlichkeiten und Beziehungen der Schamanenzunft mit der Priesterkaste auch nur einigermaßen darzustellen, müßte man Bücher schreiben. Wenn wir von Zauberern und Schamanen behaupten, daß alle Einrichtungen ihres Institutes darauf berechnet seien, sie als einen über die übrige Menschheit erhabenen Stand, als der Gottheit vertrautere Wesen erscheinen zu lassen, wenn wir ihnen Eigennuß und Herrschsucht zuschreiben, so können wir von dem Priestertume fast sämtlicher Kulturvölker genau dasselbe sagen. Die Bestrebungen und die Ziele der Priesterschaft, alle Einrichtungen der Kaste sind genau dieselben geblieben, sie erstreben noch heute, was sie vor Jahrtausenden erstrebten: Ansehen und Reichthum, Macht und Herrschaft über Kaiser, Könige und Völker.

Allüberall ist die Kleidung der Priester in Schnitt und Farbe von der des Volkes abweichend, allüberall bedient sich die Priesterschaft einer ihr eigentümlichen Redeweise, die das Volk als „salbungsvolle“ bezeichnet hat; vielfach ist die Kirchensprache, so z. B. bei der katholischen Geistlichkeit, eine dem Laien unverständliche, fremde; allüberall sehen wir die Kirche bemüht, ihren Reichthum, ihren Einfluß und ihre Macht zu vermehren.

Auch das Wunderverrichten haben die Priester nicht verlernt, und wenn auch der Vorwitz der wissensdurstigen Menschheit gar viele dieser angeblichen Wunder entschleierte hat, so finden sich unter der großen Menschenherde immer noch genug, die an die Möglichkeit und Wahrheit dieser Wunder glauben. Wenn wir die bereits untergegangenen, abgestorbenen und die noch bestehenden Religionen untersuchen, so erkennen wir, daß sie alle, ohne Ausnahme, auf den Wunderglauben begründet sind. Mit der Verrichtung von Wundern suchten die Begründer und Stifter neuer Religionen die Menschheit zu überzeugen, daß sie mit höheren Kräften begabt seien, als die gewöhnlichen Menschen, was durchaus nötig war, um sie als gottgesandte Wesen zu legitimieren und den Glauben an ihre göttliche Mission zu erwecken. — Unsere moderne Wissenschaft kennt aber keine Wunder; ihr Lehrsatz ist, daß es niemals Wunder gegeben hat und auch nicht geben kann, denn